



Amtsblatt

der Verwaltungsgemeinschaft „Pleißenaue“

mit den Gemeinden Fockendorf, Gerstenberg, Haselbach, Treben und Windischleuba

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft „Pleißenaue“, Treben, Breite Straße 2, Telefon: 034343 7030, Fax: 034343 70327

Auflage: 2.875 Exemplare

E-Mail: meldeamt@vg-pleissenaue.de

Redaktion: Verwaltungsgemeinschaft „Pleißenaue“, Treben, der Gemeinschaftsvorsitzende

Herstellung und Druck: NICOLAUS & Partner Ingenieur GbR, Dorfstraße 10, 04626 Schmölln OT Nöbdenitz,

Telefon: 034496 60041, Fax: 034496 64506, E-Mail: pleissenaue@nico-partner.de

Das Amtsblatt der VG „Pleißenaue“ wird kostenlos an alle Haushalte und Unternehmen im Gebiet der Mitgliedsgemeinden verteilt. Weitere Exemplare können für 1,00 EURO in der VG „Pleißenaue“ erworben werden.

28. Jahrgang

28. Februar 2020

Ausgabe 02



Das nächste Amtsblatt erscheint am 01.04.2020. Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am 23.03.2020.

Sitz der Verwaltungsgemeinschaft „Pleißenau“: Breite Straße 2 in 04617 Treben

Telefon-Nummern:

Zentrale	034343 703 - 0
Vorsitzende/Kämmerei	034343 703 - 12
Bauamtsleiter	034343 703 - 13
Hauptamt/Personal	034343 703 - 16
Ordnungsamt/Straßenwesen	034343 703 - 17
Grundsteuer (Steueramt)	034343 703 - 24
Kassenverwaltung/Friedhofsverwaltung	034343 703 - 14
Kasse	034343 703 - 23
Einwohnermeldeamt	034343 703 - 15
Bauverwaltung/Liegenschaften	034343 703 - 19
Wohnungsverwaltung/Bauverwaltung	034343 703 - 26
Fax	034343 703 - 27
E-Mail: info@vg-pleissenaue.de	

Öffnungszeiten der VG „Pleißenau“

Mo, Mi, Do	09:00 – 11:30 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr
Dienstag	09:00 – 11:30 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Freitag	geschlossen

Öffnungszeiten Einwohnermeldeamt

Montag	08:00 – 12:00 Uhr
Dienstag	10:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:30 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr
Freitag	geschlossen

Schiedsstelle der VG „Pleißenau“

Bei Bedarf wenden Sie sich bitte an
 Frau Treudler 034343 52994 oder
 Frau Schumann 0173 5617687

Sprechtag des Kobb

jeden 2. und 4. Dienstag, von 15:00 bis 17:00 Uhr,
 in 04617 Treben, Breite Straße 2, Tel. 034343 55961

Sprechzeit des Revierförsters

Dienstag, von 16:00 bis 18:00 Uhr, in 04617 Treben,
 Breite Straße 2. In dringenden Fällen erreichen Sie
 Herrn Anders unter 0172 3480425.

Geschäftszeiten der Gemeinden

Gemeinde Fockendorf

Sprechzeiten des Bürgermeisters
 Dienstag, von 16:00 bis 18:00 Uhr
 Telefon/Fax: 034343 51917

Gemeinde Gerstenberg

Sprechzeiten des Bürgermeisters
 Dienstag, von 16:00 bis 18:00 Uhr
 Telefon: 03447 832190 • Fax: 03447 861969
 oder 0160 4428174

Gemeinde Haselbach

Sprechzeiten des Bürgermeisters
 Dienstag, von 16:00 bis 18:00 Uhr
 Telefon: 034343 51326 • Fax: 034343 52565

Gemeinde Treben

Sprechzeiten des Bürgermeisters
 Dienstag, von 15:30 bis 17:00 Uhr
 Öffnungszeiten der Bibliothek
 Dienstag, von 14:00 bis 16:00 Uhr

Gemeinde Windischleuba

Sprechzeiten des Bürgermeisters
 Dienstag, von 16:00 bis 18:00 Uhr
 Telefon: 03447 836250 • Fax: 03447 899590

Bereitschaft Bauhof Windischleuba

Montag bis Donnerstag 06:00 – 15:00 Uhr
 Freitag 06:00 – 12:00 Uhr
 zu erreichen über 03447 836215-16
 oder 0172 3623803

Herzlichen Glückwunsch

Die Bürgermeister der Gemeinden gratulieren ganz herzlich allen Jubilaren im Monat März
 zum Geburtstag, ganz besonders den nachfolgend genannten:

in Fockendorf:

am 12.03. Frau Edda Seidel zum 75.
 am 16.03. Frau Renate Bludau zum 70.
 am 16.03. Frau Ingeborg Schmidt zum 85.
 am 22.03. Frau Petra Mehle zum 80.

in Gerstenberg:

am 04.03. Herrn Dieter Hellfritsch zum 85.
 am 24.03. Herrn Bernd Krüger zum 70.

in Haselbach:

am 16.03. Frau Gerda Kulus zum 85.

in Treben:

am 29.03. Frau Erdmute Neyer zum 80.

in Lehma:

am 13.03. Herrn Helmut Mehlhorn zum 80.
 am 30.03. Herrn Lothar Tost zum 90.

in Plottendorf:

am 08.03. Frau Margarete Külbel zum 80.

in Windischleuba:

am 05.03. Herrn Bernd Schellenberg zum 70.
 am 06.03. Frau Helga Kühn zum 70.
 am 15.03. Herrn Hans-Dieter Kühn zum 70.
 am 30.03. Herrn Joachim Reinhardt zum 70.

in Bocka:

am 29.03. Herrn Gottfried Mehnert zum 70.

in Borgishain:

am 14.03. Herrn Jürgen Kasel zum 80.
 am 30.03. Herrn Dr. Peter Bachmann zum 80.

in Pöppschen:

am 10.03. Herrn Holger Przygodda zum 75.

in Remsa:

am 17.03. Herrn Lothar Göring zum 70.

Entsorgungstermine 2020

Gemeinde Fockendorf/Pahna

Hausmüll (11) 13.03. | 27.03.
 Biotonne (13) 13.03. | 27.03.
 Blaue Tonne (20) 06.03.
 Gelber Sack (8) 06.03.

Gemeinde Gerstenberg/Pöschwitz

Hausmüll (11) 13.03. | 27.03.
 Biotonne (13) 13.03. | 27.03.
 Blaue Tonne (7) 17.03.
 Gelber Sack (20) 20.03.

Gemeinde Haselbach

Hausmüll (11) 13.03. | 27.03.
 Biotonne (13) 13.03. | 27.03.
 Blaue Tonne (20) 06.03.
 Gelber Sack (8) 06.03.

Gemeinde Treben

Hausmüll

Tour 11	Alle Ortsteile – Treben, Lehma, Plottendorf, Primmelwitz, Serbitz, Trebanz, Trebanz – Am Bahnhof	13.03.2020	27.03.2020	
---------	--	------------	------------	--

Blaue Tonne

Tour 2	Treben, Plottendorf, Primmelwitz, Serbitz	10.03.2020		
Tour 7	Lehma, Trebanz	17.03.2020		
Tour 20	Trebanz – Am Bahnhof	06.03.2020		

Gelber Sack

Tour 8	Treben, Plottendorf, Primmelwitz, Serbitz, Trebanz – Am Bahnhof	06.03.2020		
Tour 20	Lehma, Trebanz	20.03.2020		

Biotonne

Tour 10	Lehma, Trebanz	11.03.2020	25.03.2020	
Tour 13	Treben, Plottendorf, Primmelwitz, Serbitz, Trebanz – Am Bahnhof	13.03.2020	27.03.2020	

Gemeinde Windischleuba

Hausmüll

Tour 7	Bocka, Pöppschen	06.03.2020	20.03.2020	
Tour 11	Zschaschelwitz	13.03.2020	27.03.2020	
Tour 12	Remsa, Schelchwitz	02.03.2020	16.03.2020	30.03.2020
Tour 14	Windischleuba und Gewerbegebiet, Windischleuba – Siedlung am Schafteich, Borgishain, Pähnitz	02.03.2020	16.03.2020	30.03.2020

Blaue Tonne

Tour 7	Zschaschelwitz	17.03.2020		
Tour 19	Remsa, Schelchwitz	05.03.2020		
Tour 20	Windischleuba und Gewerbegebiet, Windischleuba – Siedlung am Schafteich, Bocka, Pähnitz, Borgishain, Pöppschen	06.03.2020		

Gelber Sack

Tour 8	Zschaschelwitz	06.03.2020		
Tour 18	Windischleuba und Gewerbegebiet, Windischleuba – Siedlung am Schafteich, Bocka, Borgishain, Pöppschen, Pähnitz, Remsa, Schelchwitz	19.03.2020		

Biotonne

Tour 5	Remsa, Schelchwitz	06.03.2020	20.03.2020	
Tour 13	Windischleuba und Gewerbegebiet, Windischleuba – Siedlung am Schafteich, Bocka, Borgishain, Pähnitz, Pöppschen, Zschaschelwitz	13.03.2020	27.03.2020	

Dacharbeiten aller Art
Fassadenbekleidung
Spenglerarbeiten

Dachdeckermeister
Armin Walter
 Dorfring Nr. 13 • 04603 Pähnitz
 Tel./Fax 03447/834751 • Mobil 0177/5383420

Bauschlosserei
SCHNEIDER

Leipziger Str. 5
 04603 Zschaschelwitz
 Tel. 03447 834486
 Fax 03447 830210

• Treppenkonstruktion • Sicherheitsgitter • Geländer
 • Abdeckungen • Edelstahlverarbeitung • Brandschutztüren
 • Tor- und Zaunanlagen • Dachstuhl-sanierungen und -verstärkungen
 • Balkonanlagen • Stahlkonstruktionen aller Art

seit 1853

– Amtlicher Teil –

Gerstenberg

Bekanntmachung

In der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Gerstenberg am 18. Februar 2020 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr. 14/2020

Beschlussfassung zur Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2019 durch den Fachdienst Rechnungsprüfung des Landratsamtes Altenburger Land.

- einstimmig beschlossen -

Beschluss-Nr. 15/2020

Beschlussfassung über die Satzung zur Regelung der Aufwandsentschädigung für die Ehrenbeamten und ehrenamtlichen Feuerwehrangehörigen, die ständig zu besonderen Dienstleistungen herangezogen werden, der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Gerstenberg.

- einstimmig beschlossen -

gez. Schröder, Bürgermeister

Haselbach

Bekanntmachung

In der 6. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Haselbach am 21.01.2020 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr. 22/06/2020

Beschlussfassung über die Niederschrift der öffentlichen GRS vom 10.12.2019.

- einstimmig beschlossen -

Beschluss-Nr. 23/06/2020

Zustimmung zum Bauantrag - Anbau an ein Wohnhaus zur Wohnraumerweiterung - Gemarkung Haselbach.

- einstimmig beschlossen -

Beschluss-Nr. 24/06/2020

Beschlussfassung zur Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2019 durch den Fachdienst Rechnungsprüfung des Landratsamtes Altenburger Land.

- einstimmig beschlossen -

gez. Gilge, Bürgermeister

Treben

Bekanntmachung

In der 5. öffentlichen Gemeinderatssitzung der Gemeinde Treben am 11.02.2020 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr. 33/05/2020

Beschlussfassung über die Niederschrift der 4. öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 17.12.2019.

Abstimmungsergebnis

Gesetzl. Anzahl der Mitglieder im GR: 13
davon anwesend: 10
Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: -
Stimmenthaltungen: 2

Beschluss-Nr. 34/05/2020

Beschlussfassung zur Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2019 durch den Fachdienst Rechnungsprüfung des Landratsamtes Altenburger Land.

- einstimmig beschlossen -

Beschluss-Nr. 35/05/2020

Beschlussfassung über die Satzung zur Regelung der Aufwandsentschädigung für die Ehrenbeamten und ehrenamtlichen Feuerwehrangehörigen, die ständig zu besonderen Dienstleistungen herangezogen werden, der Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Treben.

- einstimmig beschlossen -

Beschluss-Nr. 36/05/2020

Zustimmung zum Bauantrag - Sanierung Garagendach mit Carport-Anbau - Gemarkung Treben.

- einstimmig beschlossen -

gez. Hermann, Bürgermeister

Windischleuba



Bekanntmachung

In der 4. Sitzung des Gemeinderates Windischleuba am 13.02.2020 wurden die nachfolgend aufgeführten Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr. 28/2020

Beschlussfassung über die Niederschrift der öffentlichen GRS vom 12.12.2019.

- einstimmig beschlossen -

Beschluss-Nr. 29/2020

Beschlussfassung zur Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2019 durch den Fachdienst Rechnungsprüfung des Landratsamtes Altenburger Land.

- einstimmig beschlossen -

Beschluss-Nr. 30/2020

Beschlussfassung über die Auftragsvergabe zur Lieferung der Straßenbeleuchtung in Bocka an die Firma EDO Elektrohandel GmbH & Co. aus Windischleuba, OT Remsa zum Angebotspreis.

- einstimmig beschlossen -

Beschluss-Nr. 31/2020

Beschlussfassung einer überplanmäßigen Ausgabe in der Haushaltsstelle 2.77100.94000 zur Erweiterung der Überdachung an der Lagerhalle des Bauhofes Windischleuba, in Höhe von 7.500,00 €. Die Mittel werden aus der Haushaltsstelle 2.63000.95100 zur Verfügung gestellt.

- einstimmig beschlossen -

Beschluss-Nr. 32/2020

Beschlussfassung über die Vergabe der Bauleistungen zur Herstellung einer Überdachung an die Lagerhalle des Bauhofes Windischleuba an die Firma Holz & Baustoffhandel Köhler aus Altenburg zum Angebotspreis.

- einstimmig beschlossen -

gez. Reinboth, Bürgermeister

– Ende amtlicher Teil –

– Nichtamtlicher Teil –

„Tag der offenen Tür“ an der Landschule Pleißenaue Treben



Am 28. März 2020 ist es wieder soweit – die Landschule Pleißenaue Treben lädt alle zukünftigen Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 5 sowie Eltern, Geschwister und

Großeltern zum diesjährigen „Tag der offenen Tür“ unter dem Motto „Unsere Pleißenaue“ ein. Natürlich sind auch alle anderen Interessierten herzlich eingeladen, sich das Schulgelände, die verschiedenen Räumlichkeiten und durch die Klassenstufen organisierte Projekte anzuschauen. Highlights bilden u. a. Präsentationen und Vorführungen der Schülerinnen und Schüler im gesamten Verlauf des Tages. Für das leibliche Wohl sorgt die Klassenstufe 10.

Anmeldungen für die zukünftige Klassenstufe 5 können dienstags und donnerstags zwischen 07:00 und 15:00 Uhr im Sekretariat vorgenommen werden. Zudem ist eine Anmeldung am 3. März 2020 von 07:00 bis 18:00 Uhr möglich.

Das Team der Landschule Pleißenaue Treben sowie alle Schülerinnen und Schüler freuen sich auf euren / Ihren Besuch **zwischen 09:00 und 11:30 Uhr**.

Das Team der Landschule Pleißenaue Treben

Neues von den Radfahrern

Liebe Radler,

es gibt noch genügend nicht erfahrene Ecken, welche auf ihre Entdeckung warten! **Auch 2020 kostet die Teilnahme nur ein Lächeln.** Wir fahren weiter und bleiben bei den gewohnten Zeremonien:



Mittwoch März und April ab 10:00 Uhr und Mai bis Oktober ab 09:00 Uhr Tour-Beginn. Sonntag als Regel ab 13:00 Uhr | wenige Ausnahmen früher oder Samstag.



Keiner muss sich an- oder abmelden, es entscheidet allein Jeder selbst, ob er mitfahren möchte.

Bei problematischen Wetterlagen informiere ich vorher per Mail, wenn eine Tour entfällt.

Ich erstelle wieder rechtzeitig einen Jahresplan der Touren, Ostern und Pfingsten sind ausgespart. Wer einen Tour-Vorschlag hat, her damit!

Wie immer, kann Jeder die einzelnen vorbereiteten Touren und die danach aufgezeichneten gefahrenen Strecken im Internet nachvollziehen:

www.gpsies.com/mapUser.do?username=mertesklaus

Neue Mitradler sind jederzeit willkommen!

Klaus Mertes

Radtouren März 2020

Sonntag, 1. März 2020 20 km / 130 Hm flach
13:00 Uhr Haselbacher See

Mittwoch, 4. März 2020 71 km / 492 Hm hügelig
10:00 Uhr Schleuse Markkleeberger See

Sonntag, 8. März 2020 29 km / 244 Hm wellig
13:00 Uhr Kammerforst

Mittwoch, 11. März 2020 59 km / 499 Hm hügelig
10:00 Uhr Schnauderquellen

Sonntag, 15. März 2020 38 km / 281 Hm flach
13:00 Uhr Aussichtspunkte Luckaer Umland

Mittwoch, 18. März 2020 44 km / 346 Hm wellig
10:00 Uhr Röthaer Stausee

Sonntag, 22. März 2020 44 km / 352 Hm wellig
13:00 Uhr Kahnsdorf – Hainer See

Mittwoch, 25. März 2020 81 km / 531 Hm wellig
10:00 Uhr Leipzig – Ostereiermarkt

Sonntag, 29. März 2020 49 km / 233 Hm flach
13:00 Uhr Zwenkauer Hafen

Vorschau April 2020

Mittwoch, 1. April 2020 78 km / 586 Hm hügelig
10:00 Uhr Lindenauer Hafen

Sonntag, 5. April 2020 32 km / 226 Hm flach
13:00 Uhr Meuselwitz Hainbergsee

Mittwoch, 8. April 2020 72 km / 586 Hm hügelig
10:00 Uhr Radwege Altenburger Land

Änderungen vorbehalten! Hm = Höhenmeter

Startpunkt jeweils 04613 Lucka, Bornaer Straße 16 | Gefahren wird nur bei „Radfahrwetter“ | Jeder kann mitfahren! Pausen garantiert, Einkehr möglich! | Alle Touren sind kostenlos! | Anfragen: Klaus Mertes Tel. 034492 40471 oder E-Mail: mertesklaus@web.de

Energieberatung im März 2020

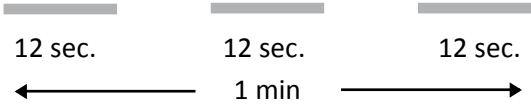
Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Thüringen in Altenburg findet **donnerstags, 05. und 19.03.2020, jeweils 15:00 bis 18:00 Uhr**, in der Dostojewskistraße 6 statt.

Eine vorherige telefonische Anmeldung ist unbedingt erforderlich und kann unter den Telefonnummern 0800 809 802 400 (kostenfrei) oder 0361 555140 vorgenommen werden. Die Beratung ist kostenfrei.

www.verbraucherzentrale-energieberatung.de

Sirenensignale und ihre Bedeutung

Folgende Sirenensignale werden offiziell im Landkreis Altenburger Land ab September 2016 verwendet.

Alarmierung der Feuerwehr	Allgemeine Warnung der Bevölkerung
1 Minute Dauerton, zweimal unterbrochen  12 sec. 12 sec. 12 sec. ← 1 min →	1 Minute Heulton  ← 1 min →
Probealarm: • Jeden Samstag 11:30 Uhr	Probealarm: (jeweils 10:00 Uhr) • Jeden 1. Samstag im September • Jeden 1. Samstag im März
Verhaltensregeln: • Achten Sie als Verkehrsteilnehmer jetzt besonders auf Fahrzeuge mit Blaulicht und Martinshorn Anmerkung: Normalerweise erfolgt die Alarmierung über Funkalarmempfänger („Pipser“), die die Feuerwehrangehörigen mitführen, in Störungsfällen kann die Alarmierung jedoch auch mittels Sirene erfolgen.	Verhaltensregeln: • Ruhe bewahren • Gebäude/Wohnung aufsuchen • Türen und Fenster schließen • Radio einschalten! Bitte Regionalsender benutzen • Informationen beachten • Nachbarn informieren • Nur im Notfall anrufen! Telefon 110 oder 112 Bei Hochwassergefahr • Möbel in höhere Stockwerke umlagern • Chemikalien, Farben, Benzin etc. in höhere Stockwerke umlagern • Informationen einholen!

Hilfe geSUCHT? Sie sind geFRAGT!



Bürgerumfrage zur Suchthilfe im Altenburger Land

Wirken Sie mit, um Betroffenen und Angehörigen bestmöglich helfen zu können und nehmen Sie sich fünf Minuten Zeit für diese kurze Umfrage.

Einfach nebenstehenden QR-Code scannen und loslegen oder unter

www.menti.com/yoxm71vikz

Vielen Dank für Ihre Teilnahme!



Was noch:

- die Befragung ist kostenlos und anonym
- die Teilnahme ist bis 30. März 2020 möglich
- teilnehmen kann jeder ab 10 Jahren
- die Ergebnisse können selbstständig und unmittelbar abgerufen werden
- weitere Informationen:

a.teumer@horizonte-altenburg.de

Tel. 03447 313448

sebastian.huebsch@altenburgerland.de

Tel. 03447 586546



Saisonstart 2020 auf der Kohlebahn

Am Sonntag, dem 15. März 2020, ist es so weit. Unsere gute alte Kohlebahn startet mit einer „Rouladenfahrt“ in die neue Saison. Abfahrt ist 11:00 Uhr auf dem Kulturbahnhof in Meuselwitz.

Unsere Sonntagsfahrten sind dann wieder regelmäßig ab dem 5. April 2020.

Am Osterwochenende beginnen unsere Fahrten durch das schöne Schnaudertal bereits am Karfreitag. Am Ostersonntag wird der Osterhase zu Gast auf der Kohlebahn sein und die Kinder wie jedes Jahr mit ein paar Naschereien überraschen.

Am Ostersonntag ist die Modellbahnausstellung von 12:45 bis 14:45 Uhr geöffnet.

Wir bitten um Beachtung der genannten Fahrtzeiten:

10. April 2020 (Karfreitag)

11:00 Uhr ab Meuselwitz

12. April 2020 (Ostersonntag)

11:00 und 13:55 Uhr ab Meuselwitz

11:50 Uhr ab Regis - Breitingen

13. April 2020 (Ostermontag)

11:00 Uhr ab Meuselwitz

E-Mail: kohlebahn.meuselwitz@freenet.de

Telefon: 03448 752550 oder 03448 752143

Bürozeiten: Mo. – Fr. von 09:30 bis 14:30 Uhr

Mit der Kreissportjugend in die Sommerferien

Die Kreissportjugend Altenburger Land bietet auch in diesem Jahr jungen Menschen ein Ferienerlebnis der besonderen Art. Vom 19. bis zum 26. Juli 2020 dreht sich im Waldhof Finsterbergen (Thüringer Wald) alles rund um das Thema Klettern. Kletterwand, Kistenklettern, Felsklettern, Seilrutsche und noch vieles mehr erwartet die Teilnehmer. Erfahrene Outdoortrainer begleiten die Gruppe und führen in die Trendsportart Klettern ein. Zum Abschluss besteht die Möglichkeit, den Toprope-Kletterschein des Deutschen Alpenvereins zu erwerben.

Teilnehmen können Kinder und Jugendliche im Alter von 10 bis 16 Jahren. Besondere Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Der Preis beträgt 235,- Euro pro Teilnehmer. Im Preis enthalten sind Übernachtung, Vollverpflegung, Ausrüstung, Kletterguide, An- und Abreise und das Programm.

Nähere Informationen erhalten Sie über die Kreissportjugend Altenburger Land, Johannisgraben 8, 04600 Altenburg und via Telefon 03447 2537 oder E-Mail: sportjugend@ksb-altenburg.de

Anja-Maria Leibold, KSJ Altenburger Land

Sommer-Ferien-Abenteuer für Kinder von 6 bis 16 Jahren

Das Kinder- und Jugendcamp Naundorf (Mittelsachsen), organisiert erlebnisreiche Sommer-Ferien-Abenteuer für Kinder und Jugendliche von 6 bis 16 Jahren. Auf dem abwechslungsreichen Programm stehen u.a. Badespaß, Grillabende, Wasser-Fun-Sportfest, Bowling, Disco, Neptunfest, Lagerfeuer, Kinoabend, Fußball, Besuch eines Erlebnisbades, Tischtennis, Minigolf, ein Ausflug im Reisebus zur Kids Arena Marienberg, Spiel & Spaß und vieles mehr. Die Übernachtung erfolgt in gemütlichen Bungalows und Blockhütten mit Doppelstockbetten. Die Kinder erwartet ein riesiges Freigelände mit vielen Spielmöglichkeiten! Der Teilnehmerbeitrag beträgt 240,00 Euro pro Kind und Durchgang inklusive Übernachtung, Vollverpflegung, Programm, Eintrittsgelder und Rundum-Betreuung. Geschwister-Rabatte sind möglich. An- und Abreise sind selbst zu organisieren.

Termine:

19.07. – 25.07.2020
26.07. – 01.08.2020
02.08. – 08.08.2020
09.08. – 15.08.2020
16.08. – 22.08.2020

Infos & Anmeldungen:

Tel. 03731 215689 oder www.ferien-abenteuer.de

Adresse des Ferienlagers:

Kinder- und Jugendcamp Naundorf, Alte Dorfstr. 60, 09627 Bobritzsch-Hilbersdorf

Gemeinde Fockendorf

mit den Ortsteilen Fockendorf und Pahnna



— Neues von der Volkssolidarität —

Die Volkssolidarität informiert:

Liebe Senioren,

am Dienstag, dem 10. März 2020 findet unsere erste Veranstaltung 2020, **um 15:00 Uhr**, im Gasthof Wappler statt.

Eine Theatergruppe aus Altenburg wird uns mit dem Stück „Rüben in Aspek“ erfreuen und lässt uns die Lachmuskeln stärken. Der Eintritt dafür beträgt 5,- Euro.

Auch den Frauentag werden wir nicht vergessen.

Wir laden Sie alle ganz herzlich ein und freuen uns auf regen Besuch!

Der Vorstand

Einladung

Am 28. März 2020, lädt der Traditionsverein Papierfabrik Fockendorf e. V., **von 10:00 bis 17:00 Uhr**, zur Saisonöffnung in das Heimat- und Papiermuseum Fockendorf (Fabrikstr. 10) mit Kaffee, Kuchen und Glühwein ein.

Sie erfahren viel Wissenswertes rund ums Papier und können ein Blatt mit Wasserzeichen selbst schöpfen. Entdecken Sie Interessantes aus der Fockendorfer Geschichte in unserem Heimatmuseum und eine Ausstellung von DDR-Alltagsgegenständen.

Heiko Baum und

das Team vom Traditionsverein Fockendorf e. V.



Vorankündigung Deutscher Mühlentag am Pfingstmontag, dem 1. Juni 2020

Wo: Fockendorfer Mühle und
ehemalige Papierfabrik Fockendorf

- ✓ Führungen durch die alte Fockendorfer Mühle (Baujahr 1447)
- ✓ Theaterstück „Verhandlung des Fockendorfer Mühlen-Mordes“
- ✓ Handwerkermarkt
- ✓ Musikalische Unterhaltung
- ✓ Kinderangeln
- ✓ Technik-Ausstellung
- ✓ Ausstellung Schiffsmodelle
- ✓ Papierherstellung



Weitere Informationen folgen ...



3. bis 5. Juli 2020 Sportfest zum 30-jährigen Eintracht-Geburtstag

mit folgenden Höhepunkten

- ☒ Kinder- und Sportfest & DFB-Mobil
- ☒ Dartmeisterschaften
- ☒ Freizeit-Fußball-Turnier
- ☒ Schützenverein Haselbach
- ☒ Disco im Bierzelt mit „Audio & Techniques“ und Mix-Getränke-Bar
- ☒ Frühschoppen mit Frohnsdorfer Schalmeyen-Kapelle
- ☒ Kinderanimation
- ☒ und leckere Speisen vom Fockendorfer Feuerwehr- und Angelverein



weitere Infos unter www.eintracht-fockendorf.de
und in den kommenden Ausgaben des Amtsblattes

Gemeinde Gerstenberg

mit den Ortsteilen Gerstenberg und Pöschwitz

Hallo Frauen und Männer ab 60 !

Der Bürgermeister lädt alle Einwohnerinnen und Einwohner ab dem 60. Lebensjahr von Gerstenberg und Pöschwitz zu einer Geburtstagsfeier ein. Eingeladen sind alle, die in der Zeit zwischen dem 17. September 2019 bis 16. März 2020 Geburtstag hatten bzw. haben.



Die Geburtstagsfeier findet **am 16. März 2020, um 15:30 Uhr**, in der Begegnungsstätte Gerstenberg statt.

gez. Schröder, Bürgermeister



— Neues von der Volkssolidarität —

Jahresrückblick 2019



Am 20. Januar 2020 fand unser nun schon zu einer schönen Tradition gewordener Jahresrückblick, diesmal verbunden mit der alle zwei Jahre durchzuführenden Wahl eines neuen Vorstandes, statt. Da zu dieser Wahl alle Mitglieder persönlich schriftlich eingeladen wurden und unsere Vorsitzende Frau Karin Engert dies sehr genau nahm war der Saal gut gefüllt.



Karin Engert hatte wieder leckere Fruchttorten gebacken, auch das ist schon zur Tradition geworden. So ließen wir es uns zunächst erst einmal schmecken.

Danach zeigte Helmut Engert die bei den Veranstaltungen des vergangenen Jahres geschossenen Fotos, quasi ein Rechenschaftsbericht in Bildern. Dabei ging es sehr lustig zu.

Doch dann wurde es ernst. Zunächst wurde der alte Vorstand entlastet. Jeder erhielt als Dank für seine geleistete Arbeit einen Blumenstrauß.

Auch Hiltrud Kalitowski, Christa Kaspar und Margitta Pause wurden mit einem Blumenstrauß geehrt.



Zur Wahl für den neuen Vorstand standen Karin und Helmut Engert, Dr. Ilona Harms, Elke Burges und Jutta Heinke. Sie wurden als Vorstand gewählt.

Hinweisen möchte ich noch auf unsere nächste Veranstaltung am **16. März 2020, die Geburtstagsfeier für die „Winterkinder“**. Hierfür gibt es gesonderte Einladungen.

Helmut Engert



Vorabinformation für alle Bastelfreunde

Das Osterbasteln findet **am Ostersonntag, dem 11. April 2020** in der Feuerwehr Gerstenberg statt!

Cindy Thiele, Feuerwehrverein Gerstenberg e. V.

Tannenbaum-Verbrennen in Gerstenberg

Unser diesjähriges Tannenbaum-Verbrennen fand am 1. Februar 2020 statt.

Um 16:00 Uhr zündeten die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr die reichlich abgelegten Tannenbäume an.



Leider machte uns der Wettergott einen Strich durch die Rechnung, was aber unsere Gäste nicht abhielt auf den Platz zu kommen. Hier warteten schon unsere fleißigen Helfer mit Glühwein, Grog sowie mit frisch gegrillten Rostbratwürsten und Steaks. Nach einiger Zeit verzog sich auch die Regenfront und der Abend klang gemütlich am knisternden Feuer aus.



Ein großes Dankeschön an alle freiwilligen Helfer!
Cindy Thiele, Feuerwehrverein Gerstenberg e. V.

SV Gerstenberg 1954 e. V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Sehr geehrte Mitglieder,
unsere diesjährige ordentliche Mitgliederversammlung findet **am 27. März 2020, 19:00 Uhr**, in dem Vereinsraum der Turnhalle „Willy Walther“ Gerstenberg statt.

Auf der Tagesordnung stehen folgende Themen:

1. Begrüßung
2. Eröffnung der Mitgliederversammlung
3. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
4. Feststellung der Beschlussfähigkeit
5. Jahresbericht der einzelnen Abteilungen des SV Gerstenberg
6. Finanzbericht des Schatzmeisters
7. Bericht der Rechnungsprüfer
8. Wahl des Neuen Vorstandes
9. Entlastung des alten Vorstands
10. Aussprache über die Berichte und über die Vereinsziele für das laufende Jahr
11. Schlusswort des Vorsitzenden

Anträge auf Ergänzungen der Tagesordnung müssen bis eine Woche vor der Versammlung schriftlich beim Vorstand eingereicht werden, damit der Vorstand sie noch auf die Tagesordnung setzen kann (§ 9 Abs. 3 der Satzung).

Der Vorstand

Förderung für unsere Sportjugend

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,
die Firma Sportwerbung A. Dold aus Chemnitz führt in den nächsten Wochen in unserem Ort eine Förderung für die Sportjugend des **SV Gerstenberg 1954 e. V.** durch.

Hierbei geht es um den Vertrieb von Medien. Nach Abschluss der Förderung wird unser Nachwuchs mit neuen Sportartikeln unterstützt. Da wir uns von der Seriosität der Firma überzeugt haben und viele andere Vereine der Region ebenfalls mitmachen, haben wir unsere Teilnahme an der Förderung bestätigt.

Mit besten Grüßen verbleibe ich im Namen der Sportjugend unseres Vereins.

Der Vorstand des „SV Gerstenberg 1954 e. V.“

Wohnungsangebote der Gemeinde Gerstenberg

Wohnungstyp:	2-Raumwohnung
Wohnfläche:	40,07 qm oder 47,78 qm
Bezugsfrei:	Sofort
Objektzustand:	Saniert
Kaltmiete:	Junges Wohnen bis Vollendung 27. Lebensjahr – „Halber Mietpreis“ 2,25 € pro qm
BK:	ca. 40,00 €
HK:	ca. 85,00 €

Ausstattung: Bad mit Fenster und Wanne | Küche und Bad gefliest | Klingel/Sprechanlage | Hausmeisterdienst mit Hausordnung | Fernsehanschluss – Primacom | Freie Parkplatzwahl

Zu erfragen: VG „Pleißenaue“, Breite Straße 2, 04617 Treben
Tel. 034343 70326 oder 7030

Gemeinde Haselbach

Aus dem Vereinsleben der Privilegierten Großkaliberschützen Haselbach e. V.

Mehrere Schützen unseres Vereins nahmen in der 1. Kreisrangliste KK-Gewehr ZF 50 m in Meuselwitz am 25. Januar 2020 teil und erzielten dabei nachfolgende Ergebnisse:

Herren III/IV, Senioren I + II Einzelwertung

- | | |
|-----------|--------------------|
| 7. Platz | Thomas Gutschker |
| 9. Platz | Frank Eisenschmidt |
| 12. Platz | Thomas Pitulle |
| 13. Platz | Andreas Galleck |

Am Schützenball des Vereines „Barbarossa“ Altenburg e. V. am 25. Januar 2020 in Molbitz nahmen vom Verein Thomas Gutschker und Tim Wisgalla teil.

Unsere Vereinsmeisterschaft mit Luftpistole führten wir am 26. Januar 2020 im Schützenhaus durch.

Es ergaben sich nachfolgende Platzierungen:

- | | |
|----------|------------------|
| 1. Platz | Tim Wisgalla |
| 2. Platz | Dr. Gunter Ebert |
| 3. Platz | Thomas Pitulle |



Der Sieger der VM Luftpistole Tim Wisgalla (Mitte)

Die nächste Vereinsmeisterschaft mit Vorderladerpistole war am 15. Februar 2020.

Dabei belegten:

- | | |
|----------|------------------|
| 1. Platz | Dr. Gunter Ebert |
| 2. Platz | Holger Bock |
| 3. Platz | Tim Wisgalla |

Karin Günther, Pressewart

Einladung zum 10. Frühschoppen der „Brikettfabrik Haselbach“

An die ehemaligen Angehörigen der Brikettfabrik „Adelheid“

Unser nächster Frühschoppen anlässlich 110 Jahre „Adelheid“ findet **am Samstag, dem 21. März 2020**, im Dorfkrug Haselbach statt.

Ich freue mich euch, zu treffen. Es gibt bestimmt noch einiges zu erzählen.

gez. Horst Kieseewetter

Suppentag bei der Feuerwehr

7. März 2020

ab 11:30 Uhr



Wo Feuerwehr Haselbach

Was Flecke und Erbsen
aus der Gulaschkanone

Gern auch zum Mitnehmen!



Elektro Reim

Elektromeister Maik Reim

Knausche Str. 7
04617 Gerstenberg

Mobil: 0177 8071583 | Fax: 03447 833175
e-mail: maik-reim@t-online.de



Autoservice Tietze

Kfz-Meisterbetrieb • Inhaber André Tietze

August-Bebel-Platz 5 • 04617 Fockendorf

Tel. 034343 90876 Funk 0163 3155293

Fax 034343 90887

autoservicetietze@googlemail.com



Kindertagesstätte „Geschwister Scholl“

Besuch von der Polizei

Am Freitag, dem 31. Januar 2020, begann der Tag bei den Vorschülern der KiTa Haselbach ganz aufregend. Frau Toth von der Polizei kam zu Besuch. Sie erklärte den Kindern die Verkehrszeichen, die für ihren späteren sicheren Schulweg wichtig sind. Warum gibt es z. B. nur ein Verkehrszeichen mit acht Ecken und was bedeuten sie für uns als Fußgänger? Woran erkennen wir, bei welchem Weg wir uns diesen mit Radfahrern teilen müssen und bei welchem Verkehrszeichen jeder seine eigene Spur hat? Das war bei manchen Zeichen gar nicht so einfach, aber Frau Toth erklärte es uns geduldig und so konnten wir gut gerüstet zu einem weiteren Höhepunkt des Tages aufbrechen.

Wir liefen mit Frau Toth durch Haselbach und schauten, wo wir die Verkehrszeichen, über die wir jetzt schon einiges wussten, auf unserem Weg finden konnten. Dabei durften wir leuchtend gelbe Sicherheitswesten tragen – das machte uns schon mächtig stolz!



Am Zebrastreifen konnten wir dann unter Beweis stellen, ob wir gut aufgepasst haben und durften, unter Anleitung durch Frau Toth, die Straße allein überqueren. Jetzt fühlten wir uns schon wie richtige Schulanfänger!



Wieder am Kindergarten angelangt, zeigte uns Frau Toth noch, warum es so wichtig ist, dass wir beim Rad- oder Rollerfahren einen Schutzhelm aufsetzen sollten. Sie erklärte anschaulich an einem Ei mit kleinem Helm, was uns sonst bei Fahrten ohne diesen passiert. Wir lernten, welche schlimmen Verletzungen unsere Köpfe davontragen können, wenn wir keinen Schutzhelm tragen.

Das hat uns alle beeindruckt und wir versprochen ihr, bei Fahrten mit Roller oder Fahrrad den Schutzhelm aufzusetzen.



Zum Abschluss zeigte uns Frau Toth noch ihren Dienstwagen und wie das Blaulicht funktioniert. Ein toller Vormittag ging so für uns zu Ende und wir bedanken uns ganz herzlich bei Frau Toth für ihren Besuch und versprechen im Straßenverkehr immer gut aufzupassen!



Die Kinder der KiTa „Geschwister Scholl“ Haselbach und ihre Erzieher

Für die Frauen des Pflegedienstes „Pleißenaue“

Zum Frauentag wünsche ich Ihnen
So viel Glück, wie der Regen Tropfen hat, und
So viel Liebe, wie die Sonne Strahlen hat, und
So viel Freude, wie der Himmel Sterne hat.

Als Dank und Anerkennung für Ihre Arbeit übergebe ich Ihnen 300,- Euro, für einen gemütlichen Nachmittag und ein paar schöne Stunden.

Ihr Gerhard Heistermann
aus Haselbach

Gemeinde Treben

mit den Ortsteilen Lehma, Plottendorf,
Primmelwitz, Serbitz, Trebanz und Treben

Michael van Merwyk

The Songster: American Music - Euro Style

Ein Songster ist sowas wie ein Vorgänger des Bluesman, mit einem wichtigen Unterschied: er spielt nicht nur den Blues, sondern alles, was er will - und genau das tut Michael van Merwyk seit er mit 15 Jahren zur Gitarre griff. Genregrenzen spielen keine Rolle. Songs & Stories über das Auf und Ab im Leben, Kaffee, leckeres Essen, Liebe gemischt mit Songs von David Bowie, Judas Priest, Depeche Mode, traditionelle Folk-Songs aus vergangenen Jahrhunderten: MvM übersetzt alles lässig aus dem Handgelenk in seinen eigenen musikalischen Dialekt.

Er selbst sagt über sich: „Meine Schule waren Kneipen, Clubs und Partys. Seit fast 35 Jahren singe ich Songs und erzähle Geschichten. Meistens spiele ich eigene Kompositionen, aber auch die von anderen Musikern in ganz eigenen Versionen. Ein guter Song ist ein guter Song.“



Der 2-m-Hühne ist alles andere als ein Newcomer. Sein Handwerk hat er gelernt in der Hausband eines der berühmtesten Blues-Clubs in Deutschland, dem ROADHOUSE in Rheda-Wiedenbrück. Gemeinsam mit Musiker-Legenden wie Jimmy Rogers, Larry Garner oder Jimmy Johnson wurde gejammt und gefeiert. Seine musikalische Persönlichkeit ist bei internationalen Musikern und Veranstaltern gleichermaßen beliebt, so wurde er als einer der wenigen Europäer sogar zweimal auf das renommierte „Lucerne Bluesfest“ eingeladen und spielte auf CD's von u.a. Larry Garner und Big Daddy Wilson, die er auch häufig auf Ihren Tourneen als Musiker begleitet.

Er tourt regelmäßig durch ganz Europa – von Norwegen bis an die Mittelmeerküste, von der Atlantikküste bis nach Moskau. Und nun ist er bei uns in Treben in der alten Mälzerei. Ein ganz besonderer Musikabend, den man sich auf keinen Fall entgehen lassen darf!

Alte Mälzerei in Treben am 2. April 2020

Beginn 19:00 Uhr | Einlass 18:00 Uhr | Eintritt: 15,- Euro

Karten können Sie erwerben:

- Frau Großmannn, Sitz VG „Pleißenau“, Treben, Breite Straße 2,
- oder an der Abendkasse.

Rittergutsverein Treben

Liebe Mitbürger,

in der Gemeinde Treben ist gerade eine sehr glückliche Tendenz zu entdecken. Haben Sie die auch schon bemerkt?



Es gibt wieder mehr Kinder! Der aufmerksame Beobachter kann sogar erleben, dass Kinder auch mal ganz ohne die gestrenge Aufsicht der Erwachsenen das dörfliche Leben erkunden, man stelle sich vor: sogar unter freiem Himmel ganz einfach spielen. Endlich wieder! Die Kindergärten der VG „Pleißenau“ sind mehr als nur gut besucht, sie sind ausgelastet und beim alljährlichen Weihnachtsmärchen passten die vielen kleinen Besucher kaum mehr in den Saal unterm Dach. Einfach wunderbar!

Nun wird sich mancher fragen, woher kommt denn dieser Kindersegen?

Meine persönliche Erklärung dafür ist, dass es einige der jungen Eltern wieder zurück in ihre alte Heimat zieht, nachdem sie die große weite Welt kennen gelernt haben und andere junge Familien scheinen zum Nestbau einfach das Land der Stadt gegenüber zu bevorzugen.

Ich denke, wir sollten uns dies als großes Glück bewusst machen und uns freuen, dass unsere Gemeinde weiter lebt, sich verjüngt, statt zu vergreisen. Alt und Jung gehören zusammen. Das Miteinander ist im Leben allgemein und auf dem Dorf im Besonderen entscheidend.



Deswegen bitten wir Sie heute um Ihre Unterstützung, um in Treben hinter der alten Mälzerei des Rittergutes am Rande des Parks einen Spielplatz für unsere Kinder zu errichten.

Der Gemeinderat Treben hat für den Spielplatz bereits Geld im Haushalt eingeplant. Der Rittergutsverein gibt 5.000,- Euro dazu. Die Bewohner rund um den Kirchhof haben nach einer kleinen Feier unter Nachbarn spontan Geld gespendet, das sie dem Spielplatzbau zukommen lassen wollen. Damit ist zwar schon eine schöne Summe zusammen, die aber leider noch nicht reicht. Wenn auch Sie unsere Idee finanziell unterstützen könnten, wären wir Ihnen sehr dankbar. Dabei kommt es nicht auf die Höhe der Spende an. Wir sind für 5,- Euro genau so dankbar wie für 50,- Euro. Mit jedem Euro können wir die Attraktivität des Spielplatzes steigern.

Ein wichtiger Aspekt kommt nämlich dazu: Es soll UNSER Spielplatz werden. Ein Ort, an dem die Kinder spielen, die „Alten“ nebenbei ein Schwätzchen halten und sich an der heranwachsenden Generation freuen können. Ein Platz, für den sich auch alle mit verantwortlich fühlen und deshalb – wenn nötig – ein wachsames Auge auf ihn haben. Ist doch eine schöne Vision, oder?

Helfen Sie bitte mit! Ihre Spenden bitten wir Sie auf folgendes Konto zu überweisen:

DE82 8306 5408 0000 6087 00

VR Bank Altenburger Land

Verwendungszweck: Spende Spielplatz Treben

Damit wir Ihnen eine Spendenquittung ausstellen können, bitten wir Sie, auch Ihre Anschrift anzugeben.

I.A. des Rittergutsvereines Treben

Karin Hörtzsch

Kindertagesstätte „Eisvogel“

Verkehrserziehung für die großen Eisvögel

Endlich war es soweit. In den letzten Jahren sahen die restlichen Fischschnapper immer den Vorschülern nach, wenn diese mit Frau Todt den Kindergarten verließen. Bestaunten das Polizeiauto und warfen einen neugierigen Blick auf die bunten Verkehrszeichen. Was machen die bloß im Dorf? Dass es kein normaler Spaziergang ist, das stand fest.

Und nun ging es los. Das Polizeiauto fuhr vor und Frau Todt stieg aus. Ihre große Tasche voller interessanter Dinge in der Hand. Fast platzend vor Neugier und Spannung saßen sie an ihren Plätzen, die Schulanfänger 2020.

Es wurde zuerst die Theorie erklärt. Wo darf ich als Kind spielen? Wo muss ich mit meinem Rad fahren? Wo ist mein Platz im Auto? Was bedeutet das Verkehrszeichen welches aussieht wie ein Spiegelei?

Im Anschluss an die Theorie kommt bekanntlich die Praxis. Es ging raus auf die Straße. Oder besser auf den Fußweg und auf die Spielstraße. All die Zeichen, die gerade noch auf dem Tisch lagen, galt es nun in „freier Wildbahn“ zu finden. Das Erlebnis schlechthin war natürlich das selbstständige Überqueren einer befahrenen Straße. Erst links, dann rechts und dann noch mal links schauen. Wenn nichts kommt, kannst du gehen. Die Vorschüler machten ihre Sache gut, auch wenn das Herz vor Aufregung etwas schneller schlug.

Und dann kam der Moment mit dem Osterei. Von dem hatten die Kinder in den letzten Jahren schon berichtet. Das Ei hatte eine gehäkelte Mütze und einen Miniaturhelm. Was passiert wohl mit dem Ei wenn es mit den verschiedenen Kopfbedeckungen zu Boden fällt? Eindrucksvoll zerbrach auch in diesem Jahr die Schale vom Ei mit der Mütze.

Und wenn man sich jetzt vorstellen würde, dass das Ei unser Kopf ist. Die Kinder verstanden in dem Moment erst richtig, warum der Fahrradhelm von so großer Wichtigkeit ist.

Zum Abschluss gab es neben Erinnerungsbildern im Polizeiauto auch noch eine Warnweste und verschiedene wichtige Dinge, die ein Verkehrsteilnehmer eben braucht.



In diesem Sinne, passt gut auf euch auf, ihr lieben Schulanfänger 2020, denn bald ist er da, der Tag, an dem ihr in die Schule geht!

Begegnungsstätte Treben

Frauentagsfeier 2020

Am Mittwoch, dem 11. März 2020, um 14:00 Uhr, findet unsere Frauentagsfeier in der Begegnungsstätte statt.

Liebe Besucher der Begegnungsstätte,

leider wird ab März die Begegnungsstätte nicht mehr betreut und meine Zeit ist vorbei, in der ich Sie mit Kaffee und Kuchen bewirten konnte.

Alles Gute und vielen Dank für die schöne Zeit

Ihre Anke Koch

Blutspende in der alten Mälzerei



Freitag, 27. März 2020, von 16:00 bis 19:00 Uhr



Gemeinde Windischleuba

mit den OT Bocka, Borgishain, Pähnitz,
Pöppschen, Remsa, Schelchwitz,
Windischleuba und Zschaschelwitz



Feuerwehr Windischleuba informiert!

Erste gemeinsame Schulung der Wehren in der Gemeinde. Diese findet immer Anfang Januar statt.

Es geht um die Belehrung der Wehren, Sicherheit/Arbeitsschutz vom Alarm, bis Ende des Einsatzes oder Übung. Diesmal waren wir in der FW Pöppschen, denn es erfolgt immer im Wechsel. Thema war, Verhalten in Gebäuden im Brandfall. Gute Erläuterungen und vor allem ein anschauliches Video mit Beispielen rundeten das Thema ab.



Im Anschluss gab es noch allgemeine Informationen vom Ortsbrandmeister Holger Naumann, stellv. Bürgermeister Rüdiger Ruge und vom Leiter Brand und Katastrophenschutz Landkreis Altenburg, Ronny Thieme.

Danke allen für die Infos. Danach gab es viele Auszeichnungen. Von einigen Frauen die in Pöppschen und Windischleuba in Feuerwehr eingetreten sind, Kameraden/Kameradinnen die ihre Ausbildung erfolgreich bestanden haben und nun als Feuerwehrmann ihren Dienst absolvieren, Beförderungen in einen höheren Dienstgrad, bis zu Auszeichnungen für langjährige Dienste in der Feuerwehr (25 und 40 Jahre).



Zum Ende gab es noch gutes Essen und Getränke von der FW Pöppchen.

Danke allen, die dabei waren.

Jens Nowaczyk, FW/Verein Windischleuba (Fotos/Text)

Neues vom Ortschronisten

Berichte von Unglücksfällen und Verbrechen der vergangenen Jahr- hunderte in unserer Flur

In all den vor uns liegenden Jahrhunderten gab es immer wieder reichliche Unglücksfälle an Flüssen, Bächen, durch Feuer, in den Wohnstätten, auf Bauernhöfen, Feldern, mit Tieren und durch Kriege. Ganz besonders hat der Dreißigjährige Krieg viel Leid und Not angerichtet.

Schon 1445 wurde festgehalten, dass die Menschen Raufbolde sind. Sie schlagen sich blutrünstig, bringen sich Beulen bei, Kampfstiche, Fließwunden, töten und morden. Damals wurden grausame Strafen für Vergehen und Verbrechen ausgesprochen und verhängt. Oft an Ort und Stelle.

Von einigen Unglücken werde ich nun berichten. 1484 erschlug ein gewisser Rößler von Altenburg einen Knecht von Bocka. Ein Einwohner von Borgishain hatte in dem Jahr seinen Stiefvater auf dem Felde erschlagen. 1540 wurde Christoph Lange von Windischleuba von den Brüdern Naundorf und Gregor Gerhard entleibt. Im Februar 1571 ertrank ein adliger Junge von Treben in der Pleiße, die durch den getauten Schnee Hochwasser führte.

In Serbitz wurde am 22.04.1584 ein gewisser Kipping von einem Leibjungen, der bei von Büнау angestellt war, erschossen, weil er oft über die Rittergutsfelder geritten war. Über Ermahnungen hatte er sich aufgelehnt.

In Trebanz starb ein Bettler am 17.04.1591 und wurde an Ort und Stelle begraben. 1601 ertrank in Pöschwitz das Töchterlein des Müllers. Im Jahre 1602 hat die Magd von Ludwig, der Schirrmeister war, ein Kind geboren, welches sie gleich umgebracht hat. Daraufhin wurde sie mit dem Schwert in Altenburg hingerichtet. Am 02.12.1606 kam ein Maler auf das Rittergut in Treben und suchte dort Arbeit. Er war aber krank und starb. Alle dachten er hat die Pest und keiner wollte ihn begraben, bis ein Bettler ihn am Hospital beerdigt hat. (vielleicht für ein paar Groschen zum Überleben)? Am 22.03.1606 wollte das 4-jährige Söhnlein vom Schirrmeister in Serbitz seine Füße im Brunnen waschen und ertrank dabei. Im Jahre 1607 arbeitete ein Schneider von Serbitz auf dem Schloß in Altenburg. Nach einer Zeche wurde er erstochen. In Trebanz wurde am 12.10. das Kind von Martin Zetzsche, welcher von Ramsdorf kam, und an der Kirmes teilnehmen wollte, von einer umgefallenen Kiste erschlagen. 1619 ertrank am 16.03. ein Knecht von Kauern beim Durchqueren der Pleiße. In Thräna ertrank am 10.06.1619 ein 8-jähriger Junge im Gemeindeteich. 1622 nahm sich eine Frau aus Mittweida im selben Gemeindeteich das Leben. 1626 starb am 21.10. in Fockendorf Hans Skur von Pähnitz, der vom Mühlenknecht aus Serbitz mit der Axt getötet wurde. Ein Dienstknecht von Serbitz fiel im Juni 1626 vom Kirschbaum und starb. Im gleichen Jahr ertrank Jacob Gräfe von Primmelwitz im Mühlgraben Treben. 1630 ertrank das 2-jährige Kind des Schreibers Heinrich Liebold von Treben im Wasser.

Die Zeit des 30-jährigen Krieges war eine besonders schlimme Zeit für die Bevölkerung. Mord, Totschlag und sterben an der Pest waren allgegenwärtig. Aus dieser Zeit gibt es viele Berichte und einige gebe ich hier wieder. 1630 wurden am 18.01. 100 Soldaten mit samt ihren Pferden, Kindern und Weibern in den Häuser in Windischleuba einquartierten. Viel Bier wurde getrunken in der Schenke, bezahlt hat keiner. Außerdem haben die Soldaten den ganzen Proviant weggenommen. In Gerstenberg wurde das Stallgebäude des Gastwirts Elias Kirmse erweitert und dabei fiel 1631 Urban Petermann vom Balken herab. Er war sofort tot. „Er hatte sich ohne Zweifel über der Mittagsmahlzeit bezechet“. 1631 gebar ein Eheweib in Thräna Drillinge. Das 2. und 3. Kind wurden erst 3 Tage nach dem Ersten geboren. 1632 wurde Peter Burkhardt von Gerstenberg tot in der Pleiße gefunden. In Serbitz wurde am 19.10.1632 Barthel Zetzsche von den kaiserlichen Soldaten erstochen. Im gleichen Jahr flüchtete im Oktober Martin Gentzschs Magd von Primmelwitz vor Angst vor den kaiserlichen Soldaten in die Pleiße und ertrank. 1633 starben in Primmelwitz 35 Personen an der Pest.

Von Georg Zetzsche starben an einem Tag 3 Töchter und 1 Sohn. In Serbitz starb am 13.07.1633 Katharina Hofmann, die Tochter des verstorbenen Hutmanns. Sie war in einem Heuschaber auf der Wiese an der Pest gestorben, blieb 5 Tage unbegraben. Die hungrigen Hunde hatten ihr die Beine und Arme abgefressen. Am 1. Mai 1633 fiel der 2-jährige Sohn von Elias Kirmse aus Gerstenberg in ein Gefäß mit siedendem Wasser und starb. Am 09.01. wurde Jacob Delitzsch von Remsa hinter der Kirche, in der Nähe des Pfarrers Gartenmauer, begraben. Er hatte in Eschefeld Holz

gefahren, war zwischen 11:00 und 12:00 Uhr vom Wagen herunter gefallen und hat sich den Hals gebrochen.

1634 wurde in der Kirche Treben am 25.03., auf der Empore, der Dienstknecht Elias Kipping mit einem Messer erstochen und am 19.12. wurde ein Weib in Lehma von einem Soldaten erschossen. 1637 wurde in Gerstenberg am 26.02. die 80 jährige Mutter des Müllers verstümmelt und tot im Garten des Geleitsmannes gefunden. In Primmelwitz starb am 26.09.1637 der Schulmeister Samuel N aus Regis, der wie die meisten Bewohner der Gegend vor den Soldaten geflüchtet war. Er wurde von ihnen ermordet. Seine Frau und Kind beerdigten ihn in einem Garten, wo er gelegen hatte. 1641 wurde der 24-jährige Peter Kreuziger vor seinem Haus von schwedischen Soldaten erschossen. 1642 wurde am 18.08. Nickel Krossens 5-jähriges Kind von Jacob Grunewald erschossen. 1640 wird berichtet, dass am 23.07. die Tochter des verstorbenen Peter Schramm von Thräna mit einem Tragekorbe vom Stege bei Primmelwitz in die Pleiße fiel und ertrank. Sie wurde am Wehr wiedergefunden. Am 14.10. desselben Jahres wurde ein schrecklicher Mord verübt. „Hans Georg Falker aus Altenburg, des dortigen Hofschlossers Sohn, ging an diesem Tage früh mit seinem Weibe, Anna Maria, einer Tochter des Hof- und Stadtzimmermanns zu Brieg in Schlesien, und mit seinen beiden Stiefkindern, einem Knaben 3/4 Jahr alt und einem Mädchen von 2 1/2 Jahren, aus der Schenke zu Treben, wo er übernachtet hatte, fort, an dem linken Pleißenufer hinauf bis über Primmelwitz, ließ dort das Weib sich niedersetzen, dann schlug er sie auf den Kopf, dass sie besinnungslos wurde, nahm ihr das Knäblein vom Arm und warf es in das Wasser, sowie auch das Mädchen, nachdem er demselben einen Stich mit dem Messer beigebracht hatte. Danach versetzte er dem Weibe noch einige Schläge und Stöße, warf sie ebenfalls in die Pleiße und schlug auf sie los, als sie sich aus dem Wasser retten wollte, bis sie untergesunken war, worauf er die Flucht ergriff. Das Weib aber kam wieder zum Leben, half sich aus dem Wasser heraus, wurde nach Fockendorf gebracht und durch sorgsame Pflege am Leben erhalten. Der Mörder wurde in Coburg verhaftet und hingerichtet. Die Kinder wurden in Treben beerdigt“. 1642 ist ein Mann aus Kraschwitz „mit Schwerenoth beladen gewesen, hat sich an einen Teich gesetzt, dann hineingesprungen“ und ist am 05.05. in Windischleuba begraben worden. Im gleichen Jahr ist ein armer Knabe von Borgishain in Matthes Zetzschens Handgütlein von der Scheune gefallen und am 25.06. im Garten begraben worden. Auch Anna, Michael Bawers hinterlassene Tochter, ist am 02.11.1642 begraben worden, „sie ist am 31.10. in ihrer Brandstatt im Keller gestorben“. Am 12.01.1643 wurde der Hutmann Andreas Schumann von Craschwitz hier beerdigt. „Er war in Altenburg unterwegs gewesen und wegen großer Mattigkeit in einen Bach gefallen. Er ist darin erfroren, weil ihn kein Mensch gerettet hat“.

In der Windischleubaer Kirchenchronik ist zu lesen:

Anno 1644. Es ist schmerzlichen zu klagen! Das eine Alte Hexe von etzlichen viertzig Jahren, welche Christina geheiß, und von Eißleben ihrem Bericht nach, ohngefähr vor Zweyen Jahren, zu Münsa ankommen, sich eine Weile in der Schenke daselbst aufgehalten,

>>>>

undt von dannen Zum Fürstlichen Sächsischen Landt = Renthmeister, Herrn Johann Reichhardten, nachten Altenburgk gelanget, und hernacher uff Seinem Bawerguthe alhier eine Zeitlang Kesemutter gewesen, hat sich durch eingeben, des bösen Feindes des Teuffels, schwängern laßen, und den 8. Novembris Anno 1644 als Freytags Vor Martinni Zu nacht, Drey Kinderlein, als einen Sohn und Zwo Töchter lebendig uff diese welt gebohren, welche sie feindeseelig umbgebracht, und in den Keller begraben, /: diese Kinderlein seind den 11. Huig gefunden, und den 12. Ejusdem, nach Altenburgk abgefordert und daselbsten nach dem sie gerichtliches besichtigt, begraben:/ Die Altte ehrlose Fettel, ist den 10. dieses uffen Abent, kurz für 8. Uhren, von Landsknechten allhier im Bette gefangen und nacher Altenburgk geführt, doselbsten in gefängkliche Haft bracht, den 16. Novembris, Ist dise Altte, arge, böse Thier, in Vorstücke-ter, Und Unbekandter, Unbekehrter weise abgefahren, in Ach und Weh, Wohin ist berichtlichem .., , und Uffen Tag, als Sonnabendts zu mittage, von Henker, uff einer Schleiffe liegendt, Unterm Galgen geführt wordenn“. In einer anderen Akte steht das sie am Galgen begraben worden ist und die Kinder christlich auf dem Windischleubaer Gottesacker.

G. Precht, Ortschronistin

Mitteilungen der Kirchgemeinden

Kirchspiel Treben mit Windischleuba, Gerstenberg, Rasephas und Zschernitzsch

Monatsspruch für den Monat März:

„Jesus Christus spricht: Wachtet!“ *Markus 13,37*

1. März 2020 – Invokavit

„Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, dass er die Werke des Teufels zerstöre.“ *1. Johannes 3,8 b*

09:30 Uhr Zschernitzsch, Pfarrer Felix Kalder

10:45 Uhr Rasephas, Pfarrer Felix Kalder

6. März 2020 – Weltgebetstag

17:00 Uhr Treben, Pfarrerin Elke Schenk und Team

8. März 2020 – Reminiszenz

„Gott erweist seine Liebe zu uns darin, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren.“ *Römer 5,8*

09:00 Uhr Windischleuba,

Lektorin Angela Poniatowski-Schmale

15. März 2020 – Okuli

„Wer die Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht geschickt für das Reich Gottes.“ *Lukas 9,62*

09:30 Uhr Zschernitzsch, Pfarrerin Elke Schenk

10:45 Uhr Rasephas, Pfarrerin Elke Schenk

22. März 2020 – Lätare

„Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht.“ *Johannes 12,24*

09:00 Uhr Windischleuba mit Heiligem Abendmahl, Pfarrer Felix Kalder

10:15 Uhr Treben mit Heiligem Abendmahl, Pfarrer Felix Kalder

29. März 2020 – Judika

„Der Menschensohn ist nicht gekommen, dass er sich dienen lasse, sondern dass er diene und gebe sein Leben als Lösegeld für viele.“ *Matthäus 20,28*

09:30 Uhr Zschernitzsch mit Heiligem Abendmahl, Pfarrerin Elke Schenk

10:45 Uhr Rasephas mit Heiligem Abendmahl, Pfarrerin Elke Schenk

Gottesdienste im Pflegeheim:

Pflegeheim ABG-Nord: 17. März 2020, 10:00 Uhr

Pflegeheim Plottendorf: 26. März 2020, 10:00 Uhr

Gemeindekreise:

Gemeindekreis Zschernitzsch:

12. März 2020, 14:00 Uhr, im Pfarrhaus mit Fahrgemeinschaft ab Dorfanger Rasephas

Frauentreff Zschernitzsch:

18. März 2020, 18:00 Uhr, im Pfarrhaus

Gemeindekreis Windischleuba:

19. März 2020, 14:00 Uhr im Gemeindehaus

Kinder- und Jugendkreise:

Herzliche Einladung zur Kindergemeinde, immer donnerstags, 15:30 Uhr, im Pfarrhaus.

Die Konfirmandenstunde findet für die 7. Klasse, donnerstags, 17:30 Uhr mit Pfarrer Felix Kalder statt und für die 8. Klasse, freitags, 16:00 Uhr, mit Pfarrerin Elke Schenk – beides im Pfarrhaus in Treben.

Bankverbindung

Nach der Zusammenlegung von Treben-Gerstenberg und Windischleuba haben wir nun ein gemeinsames Konto:

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Treben-Gerstenberg

IBAN: DE96 8306 5408 0000 8279 59

BIC: GENODEF1SLR

Kostbare Schätze...

Wir sind als Kirche reich beschenkt. Ein ganz besonders kostbarer Schatz ist das Heilige Abendmahl.

Jesus Christus selbst hat uns aufgetragen, es zu feiern. Er lädt uns alle an seinen Tisch. Jeder darf kommen, so wie er ist und mitbringen, was ihn gerade bewegt: Freude, Sorgen, Sehnsucht, Trauer und Schuld. In Brot und Wein ist Jesus Christus uns auf besondere Weise nahe. Er teilt sich selbst als Brot des Lebens aus, und gibt uns neue Kraft. Er macht unsere Seele satt und unser Herz fröhlich. Er leuchtet uns an mit seiner Freundlichkeit und bringt unser Leben zum Strahlen. Ich wünsche uns von Herzen, dass etwas von diesem Glanz in unseren Abendmahlsfeiern aufscheint. Im Heiligen Abendmahl kosten wir schließlich mit allen Sinnen Gottes Liebe – wenn das kein kostbarer Schatz ist!

Möchten Sie gern am Abendmahl teilnehmen, aber der Weg zum Gottesdienst ist Ihnen zu beschwerlich? Ich komme gern zu Ihnen nach Hause, um mit Ihnen Abendmahl zu feiern! Das Hausabendmahl ist eine gute Tradition, die zu Unrecht fast in Vergessenheit geraten ist.

Melden Sie sich bei Interesse einfach im Pfarramt unter folgender Nummer: 034343 51639.

Ich grüße Sie herzlich – auch im Namen von Pfarrerin Elke Schenk, Ihr Felix Kalder, Pfarrer

Herzliche Einladung zu besonderen Zusammenkünften in der Kirche Bocka bzw. im Ev.-Luth. Kirchspiel Kohrener Land

1. März 2020 – 1. Fastensonntag = Invocavit

10:15 Uhr Familiengottesdienst zum Weltgebetstag „Steh auf und Geh!“ in Kohren-Sahlis

6. März 2020 – Freitag = Weltgebetstag

19:00 Uhr „Weltgebetstagsfeier“ der Frauenkreise im Gemeindesaal Kohren-Sahlis
Alle Frauen aus unserem Kirchspiel sind dazu herzlich eingeladen!

15. März 2020 – 3. Fastensonntag = Okuli

09:00 Uhr Gottesdienst in Altmöritz
10:15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahlsfeier in Bocka

22. März 2020 – 4. Fastensonntag = Lätare

09:00 Uhr Gottesdienst in Rüdigsdorf
10:15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahlsfeier in Gnadstein

29. März 2020 – 5. Fastensonntag = Judika

09:00 Uhr Gottesdienst in Bocka
10:15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahlsfeier in Kohren-Sahlis

Benefizkonzert für Orgel und Trompete am Freitag, dem 27. März, 19:00 Uhr, in der Kirche Bocka

Die Kirche in Bocka ist das älteste Gebäude im Ort. Wir als Kirchgemeinde wollen und müssen dieses historische Gebäude erhalten und pflegen. Schließlich ist die Kirche ein Gebäude, in dem schon viele freudige Ereignisse und natürlich auch würdige Feiern für alle stattfanden.

Nun ist es uns endlich gelungen, mit der Instandhaltung bzw. Restaurierung zu beginnen. Dazu waren viele Vorbereitungen notwendig. Anträge bei der Denkmalpflege Thüringen zu stellen, Fördermittel über die Städtebauförderung und beim Regionalkirchenamt zu beantragen.

Bedanken möchten wir uns in diesem Zusammenhang ganz besonders bei der Gemeindeverwaltung Windischleuba mit Herrn Bürgermeister Reinboth, die uns bisher unterstützten und bei der komplexen Fördermittelbeantragung sehr entgegenkommend mitwirken.

Deshalb laden wir alle Interessierten ganz herzlich zu diesem Abend in unsere Kirche ein. Wir werden neben dem musikalischen Genuss die weiteren Schritte der Sanierung erörtern und einen Überblick über die Finanzierung geben. Im Anschluss wollen wir bei einem Imbiss und geselligem Beisammensein mit hoffentlich angeregten Gesprächen den Abend ausklingen lassen.

Mit herzlichen Grüßen, im Namen aller ehren- und hauptamtlichen Mitarbeiter, Gisela Reißky

Das Ev.-Luth. Kirchspiel Kohrener Land informiert Friedhofsunterhaltungsgebühr auf dem Friedhof Bocka

Im § 7 wird Abschnitt IV wie folgt gefasst:

IV. Friedhofsunterhaltungsgebühr

Auszug Friedhof Bocka

Von allen Nutzungsberechtigten wird eine Friedhofsunterhaltungsgebühr für den Friedhof Bocka von 15,00 Euro je Grablager erhoben. Diese Gebühr ist ohne Abfallentsorgung kalkuliert und daher ist die Abfallentsorgung persönlich vorzunehmen.

Der Nachtrag zur Friedhofsgebührenordnung vom 05.04.2015 für die Friedhöfe des Ev.-Luth. Kirchspiels Kohrener Land ist in Originalfassung im Pfarramt Kohren-Sahlis und in der Verwaltungsgemeinschaft „Pleißenau“ einsehbar und wird auf dem Friedhof Bocka ausgehängt.

Hinweis:

Alle Nutzungsberechtigten erhalten einen neuen Gebührenbescheid für die Friedhofsunterhaltungsgebühr für die nächsten 5 Jahre zugestellt.

Wir, zwei ruhige, freundliche, ordentliche gebürtige

Altenburger (w 49 + m 15) suchen schnellstmöglich, spätestens bis zum 15. Mai 2020, eine ruhige, helle 3-Zimmer-Wohnung, ca. 60 m², Warmmiete ca. 435,00 €, gerne mit Balkon und Badewanne am Stadtrand von Altenburg bzw. Umkreis ca. 10 km, mit guter Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel.

Wir freuen uns auf Ihr Angebot! Tel. 0176 80348024

Gasthof und Pension



Serbitzer Hof

Nr. 16 • 04617 Treben OT Serbitz
Tel.: 034343 51482

In unserem Restaurant mit seinem gutbürgerlichen Flair finden Sie deftige, leckere oder raffiniert-einfache Gerichte unserer vorwiegend thüringischen-sächsischen Küche.

Lassen Sie sich überraschen und verwöhnen!

Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.serbitzerhof.de

Öffnungszeiten

Mo., Do. und Fr., 17:00 – 21:00 Uhr | Dienstag und Mittwoch geschlossen
Sa. und So. 11:00 – 14:00 Uhr und 17:00 – 22:00 Uhr

Fliesen Fritzsche
Thomas Fritzsche
Fliesenlegermeister
Besuchen Sie unsere eigene Ausstellung!

Beratung • Verlegung • Verkauf
Kleinstreparaturen • Natursteinverlegung
Putz- und Mauerarbeiten
Wohnungsum- u. -ausbau
3-D-BADPLANUNG

Dorfring 19
OT Pähnitz/04603 Windischleuba
Tel. 03447/891762
www.fliesenfritzsche.de

Sportnachrichten

TSV 90 Treben e. V.

Einladung zum 7. Trebener Parklauf Samstag, 21. März 2020

Startzeit	AK	Strecke	
10:30 Uhr	4/5 männlich	400 m	(kleine Runde)
10:40 Uhr	4/5 weiblich	400 m	(kleine Runde)
10:50 Uhr	6/7 männlich	500 m	(1 Runde)
11:00 Uhr	6/7 weiblich	500 m	(1 Runde)
11:10 Uhr	8/9 männlich	1.000 m	(2 Runden)
11:20 Uhr	8/9 weiblich	1.000 m	(2 Runden)
11:30 Uhr	10/11 männlich	1.000 m	(2 Runden)
11:50 Uhr	10/11 weiblich	1.000 m	(2 Runden)
12:10 Uhr	12/13 männlich	1.000 m	(2 Runden)
12:25 Uhr	12/13 weiblich	1.000 m	(2 Runden)
12:40 Uhr	14 u. älter männl.	1.500 m	(3 Runden)
12:40 Uhr	14 u. älter weibl.	1.000 m	(2 Runden)

Ort: Rittergut in 04617 Treben Breite Straße 2

Meldung: bis 16. März 2020, **namentliche Meldung ist erforderlich**

Meldeadresse:

Th. Schober, Serbitz Nr. 19 b, 04617 Treben;
E-Mail: thomas.schober@aol.com

- Startgebühr bis Meldetermin: keine;
- Nachmeldung 1,- €/Teilnehmer
- Siegerehrung: fortlaufend
- Urkunden und kleine Preise für 3 erste Plätze
- Erinnerungsmedaillen für alle Teilnehmer

Info: Eine Zeitmessung erfolgt für alle
keine Spikes, da zum Teil Kopfsteinpflaster

Th. Schober, Abt.-Leiter Leichtathletik TSV 90 Treben

Landesmeisterschaften in der Leichtathletik



Am 24. und 25. Januar 2020 maßen sich vier Jungen des TSV 90 Treben bei den Hallenlandesmeisterschaften in der Leichtathletik mit den besten des Landes.

Dabei waren vor allem für Jann Lohse und Janosch Kresse Podestplätze realistisch.



Für Tim Talakovics ging es (genau wie bei Jann Lohse) um das Erreichen der Norm für die Mitteldeutsche Meisterschaft in Halle/Saale.



Gleich im ersten Wettbewerb des Tages hatte Janosch Kresse in einer seiner starken Disziplinen eine Chance auf eine Medaille. In 60-m-Hürden verfehlte er die Bronzemedaille nur um 2/100 s.



Tim lief im 60-m-Vorlauf mit 8,92 s zunächst an der Norm knapp vorbei, im Finale schaffte er diese aber mit 8,88 s und wurde Fünfter. Mit sechs Sprüngen über 5 m (bester 5,14 m) hat Tim eine sehr gute Serie im Weitsprung hingelegt und auch die 1,55 m im Hochsprung bedeuteten Einstellung der persönlichen Bestleistung.

Im 800-m-Lauf erkämpft Janosch dann seine Medaille. Diese stellte er in einem fulminanten Endspurt sicher. In 2:32 min lief er auf einen hervorragenden 2. Platz.

Auch bei Jann Lohse sah es bis auf die Zielgeraden nach einer sicheren Medaille aus. In einem wahnsinnig schnellen Rennen wurde er praktisch auf der Ziellinie abgefangen und musste mit dem undankbaren 4. Platz vorlieb

nehmen. Die Norm für die Mitteldeutsche Meisterschaft (2:12,43 s) war allerdings eine Entschädigung. Eine unglaubliche Leistungssteigerung um 7 s! Toll.

Maya Kühn schaffte dann im Kugelstoß sogar den Landesmeistertitel und rundete damit das sehr gute Abschneiden der TSV-sportler ab.

Mitteldeutsche Meisterschaft

Am ersten Februar fuhren Jann und Tim nach Halle und schnupperten große Leichtathletikluft bei den Mitteldeutschen Meisterschaften.

Dabei bestätigte Tim in 8,88 s sein Bestleistung und wurde Elfter. Nicht ganz so gut lief es bei Jann. Er kam am Ende beim 800-m-Lauf auf Platz 17.

Herzlichen Glückwunsch.

Th. Schober



Gaststätte „Am Stausee“
 Restaurant • Terrasse • Biergarten • Ferienwohnung
 Stausee 1, 04617 Fockendorf bei Altenburg/Thür.
 Tel. 034343 51924 • www.stausee-fockendorf.de

Schlachtfest 
 vom 14. bis 23. März 2020
 Leberwurst, Sülzwurst, Wellfleisch, Blutwurst, Gehacktes,
 Bratwurst, Wurstsuppe, Eisbein und Schweinebraten
 Natürlich auch zum Mitnehmen!

Dienstag, 3. März 2020: TANZ-TEE von 15:00 bis 19:00 Uhr
 Ab März haben wir wieder täglich ab 11:00 Uhr geöffnet ...
 ... in der Woche bis 13:30 Uhr!

**Heizung - Lüftung
Sanitär - Wartung**

Olaf Peters
 Zentralheizungs- und Lüftungsbaumeister

Tel. 034343/54274 • Funk 0171/7133477
 Dorfstr. Nr. 11 • 04617 Fockendorf/OT Pahna

opheizung@gmx.de



**Bestattungsunternehmen
Kießling**

Tag und Nacht dienstbereit
 Tel. 03447 8951864 • Mobil 0170 1069990

 alle Bestattungsarten
 Hausbesuche nach Absprache
 eigene Trauerrednerin  Trauerfloristik
 Bestattungsvorsorge

Schmöllinsche Straße 7 • 04600 Altenburg
 E-Mail: r.kiessling@bestattung-kiessling.de
www.bestattung-kiessling.de

Mo – Fr 08:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr | Sa nach VB

Redaktion Dr. Eberhard Mensing



Arthrose?

Denken Sie an Vitamin D und K2!

In Deutschland leidet nahezu jede dritte über 45 Jahre, bei den Senioren ab 65 Jahren jeder zweite, an Arthrose. Jährlich werden bei uns

rund 170.000 künstliche Kniegelenke implementiert. Aber soweit sollten Sie es nicht kommen lassen!

Erst in den letzten Jahren haben Forscher (2017 Arch Osteoporos) die Bedeutung einer ausreichenden Versorgung der Knochen und ihrer Gelenke mit Vitamin D 3 und K 2 erkannt.

Demnach bringt das Vitamin K 2 erkennbar vielfältige positive Effekte auf die Gelenkknorpel und die Knochen bei Kniegelenk-Arthrosen. Außerdem ergab die Studie, dass die Knie-Arthrosen auch mit dem sogenannten „metabolischen Syndrom“ (Übergewicht, Bluthochdruck, Fett- und Zuckerstoffwechsel) verbunden sind.

Vitamin D bringt Stabilität und Erhaltung der Knochendichte

Die „Studie zur Gesundheit Erwachsener in Deutschland“ (Pharmazeutische Zeitung, 18. August 2017) zeigt, dass lediglich 40 % der Erwachsenen ausreichend mit Vitamin D versorgt sind. Viele Senioren sind mit Vitamin D, das zur Erhaltung einer normalen Muskelfunktion beiträgt, unterversorgt.

Vitamin D trägt zu einem normalen Calciumspiegel im Blut bei. Dabei spielt das Knochenprotein Osteocalcin eine entscheidende Rolle. Vitamin D plus K 2 unterstützen die Bildung von Osteocalcin nachhaltig! So steht dem Körper ausreichend Calcium zur Verfügung.

Vitamin K 2 festigt Knochen und Gelenkknorpel!

Ihre Devise sollte sein: „Viel bewegen ohne Belastung!“ Akupunktur, physikalische Behandlungen und orthopädische Hilfsmittel, auch Nordic-Walking-Stöcke, können den Schmerz der Arthrosen lindern.



Dass Vitamin K 2 die Festigkeit normaler Knochen, besonders auch der Kieferknochen und der Zähne, durch die Aktivierung von Osteocalcin fördert, können Sie auch von Ihrem Zahnarzt

erfahren. Er wird Ihnen allerdings wenig zur Behebung Ihrer Knie-Arthrose sagen; dafür ist Ihr Arzt zuständig!

Beide Vitamine sind z. B. in dem Nahrungsergänzungsmittel Debora plus K 2 enthalten. Fragen Sie Ihren Apotheker!

Prof. Dr. Dr. Eberhard Mensing
 Sport- und Gesundheitswissenschaften.

Herr Neumann
Tel. 034492 180781
oder 0162 7388365





KAMMEL
Bestattungsunternehmen

Altenburger Str. 23 • 04613 Lucka – Tel. 034492 180781
Baderdamm 10 • 04610 Meuselwitz – Tel. 03448 7549478
beka@bestattung-kammel.de
www.bestattung-kammel.de
Tag und Nacht dienstbereit



Für alle Bestattungsdurchführungen in Altenburg, Altenburger Land, Meuselwitz, Lucka, Wintersdorf u. U.
Bestattungsvorsorge – wir informieren Sie in einem persönlichen Gespräch und sprechen in aller Ruhe über Ihre Fragen bzw. Wünsche in einer unserer Geschäftsstellen.



Fachmarkt für Haus, Hof, Garten und Bau

www.agroaw.de / agroservice@agroaw.de
Nirkendorfer Weg 5, 04603 Nobitz ot Ehrenhain

Die Gartensaison kann kommen

- Saatgut - Tüte ab 0,39 €
- Steckzwiebeln, Knoblauch, Blumenzwiebeln - ab 0,99 €
- Wildblumenmischung + Bienen- Weide
- Grassamen (in Klein- und Großpackungen)
- Futterrübensaatgut: Runkelrübe (rot und gelb)
- Düngekalk, Dünge- und Pflanzenschutzmittel
- Spezial-Erden, Torf und Rindenmulch ab 2,79€
- Jetzt neu: Rasen- Erde 40ltr. nur 9,99€
- Holzkohle aus Sosa in 3kg und 10kg

Verschiedene Blumen- und Gemüsepflanzen direkt vom Gärtner.

Pflanzkartoffeln (ab Anfang März)
sehr früh:
Salome, Arkula, Solist,
früh:
Gala, Goldmarie
mittelfrüh:
Adretta, Birgit, Romanze, Melody,
Bamb. Hörnchen, Linda, Fakse



AGRO SERVICE

ALTENBURG - WALDENBURG

Telefon: 034494/83016 Fax: 034494/83018

Bitte vormerken
Am Sa. den 28.03.2020 findet von 9.00 bis 15.00 Uhr unser **Frühlingsfest und das 30 jährige Fachmarkt Jubiläum** statt.

- Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt!
- Sonderpreise/ Rabatt- Aktionen
- Kinderbasteln



Öffnungszeiten: Mo.-Fr.: 08.00 - 18.00 Uhr
Sa.: 08.00 - 11.30 Uhr

Der Frühling kann kommen!

Bäder & Heizungsbau Siegel

- Bäderbau
- Sanitäranlagen
- Heizungsanlagen

Inh. Henry Siegel
Karl-Liebkecht-Str. 3 a
04565 Regis-Breitungen

Tel.: 034343 52544 Mobil: 0157 71452786
Fax: 034343 918149 E-Mail: henrysiegel@web.de



KOMMUNA GmbH

Erstes Altenburger Bestattungsinstitut

Ihr Partner in schweren Stunden



- individuelle Trauerfeiern
- eigener Trauerredner
- Trauerfloristik
- Erinnerungsschmuck
- Bestattungsvorsorge
- Sterbegeldversicherung
- Trauercafé



Tag und Nacht ☎ **03447 371417**

04600 Altenburg
Grüntaler Weg 9a
Tel. 03447 371417

04610 Meuselwitz
Fr.-Naumann-Str. 7
Tel. 03448 703277

04613 Lucka
Altenburger Str. 4
Tel. 034492 46687

Beratung * Service * Montage



Schuster

Sicherheitstechnik

0177-7423308
☎ 03447-833208

Matthias Schuster, Luckaer Str. 23, 04603 Windischleuba

Alarm- und Brandmeldeanlagen

CLEVERE RENOVIERUNGSLÖSUNGEN

Neu und modern in meist nur einem Tag!



TÜREN **HAUSTÜREN** **TREPPEN** **KÜCHEN** **FENSTER**

Qualität seit 40 Jahren • Ohne Dreck und Lärm • Festpreis

Rufen Sie uns an:
0365 4208281

Besuchen Sie unsere
Studio-Ausstellung:
PORTAS-Fachbetrieb
Norbert Seegers
Langenberger Straße 40
07552 Gera-Langenberg
www.seegers.portas.de

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1



NAUMANN – Ihr Metallbaumeister

Tore	Fabrikstraße 1
Zäune	04617 Haselbach
Treppen	Tel. 034343 914 911
Vordächer	Fax 034343 914 912
Metallarbeiten	Handy 0157 867 818 71

naumann-ihr-metallbaumeister@web.de

Idee trifft Harmonie ...



TÜRENFEIN KRÖBER
Inh. Uwe Kröber

Altes erhalten – neu gestalten.

- Türen- und Rahmenbeschichtung
- Haustür- und Fensterrenovierung
- Verglasung aller Art / Bleiverglasung
- Treppenrenovierung
- Laminatverlegung

Heidelbergweg 8 g • 07580 Ronneburg • Tel.: 036602 22528
E-Mail: tuerenfein-kroeber@gmx.de • www.tuerenfein-kroeber.de



BZ
BESTATTUNGEN ZÖRNER

- ☞ eigene Trauerhalle
- ☞ eigene Trauerredner
- ☞ Trauercafé
- ☞ Hausberatung
- ☞ Grabsteine & Trauerfloristik
- ☞ Bestattungsvorsorge
- ☞ Sterbegeldversicherung

Grüntaler Weg 3
Altenburg
☎ **03447 - 31 52 52**

Bahnhofstraße 1
Meuselwitz
☎ **03448 - 20 88**



Tag & Nacht erreichbar
www.bestattungen-zörner.de

www.kanzlei-klein-altenburg.de

Kanzlei Klein & Streu
Rechtsanwälte



Helge Klein
Rechtsanwalt und
Fachanwalt für Bau- und
Architektenrecht

Robert Streu
Rechtsanwalt und
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Diplom-Verwaltungswirt (FH)

Friedrich-Ebert-Straße 9, D-04600 Altenburg, Fon: (03447) 509016 Fax: (03447) 509045

Taxibetrieb p. Böhme

Regis: 034343 91654
Mobil: 0163 2355128 | ABG: 03447 8988538

Leistungen:

- **Krankenfahrten**
 - Dialysefahrten
 - Chemotherapie
 - Bestrahlung usw.
- **Taxifahrten aller Art**
 - Einkaufsfahrten
- **Flughafentransfer**

AS

Autohaus Serbitz

Mo. – Fr. 08:00 – 18:00 Uhr
Sa. 09:00 – 12:00 Uhr
Tel. 034343 7100
Autohaus Serbitz e.K.
Serbitz 19 g
04617 Treben
Besuchen Sie uns im Internet:
www.autohaus-serbitz.de

Unser Motto seit über 28 Jahren:
fair – freundlich – gut

Ihre Werkstatt: Kompetent & preiswert
Unser Service: Alles rund um Ihr Auto
Ihr Vorteil: Alles aus einer Hand

Kostenfreier Ersatzwagen
(ausgenommen Kraftstoffkosten, max. 2 Tage / 50 km)
Räder-Reifen-Bremsen-Auspuff
Steinschlagreparatur | Unfallinstandsetzung
Motordiagnose | HU + AU (Fremdleistung GTU)



Besser als lesen: live erleben.

Überzeugen Sie sich am besten selbst von den Leistungen der Kobold Produkte – und zwar bequem bei Ihnen zu Hause. Vereinbaren Sie jetzt mit mir einen persönlichen Beratungstermin.



- ✓ persönliche und individuelle Beratung
- ✓ Kostenlose Service-Checks
- ✓ Original Vorwerk Verbrauchsmaterial
- ✓ Hilfe bei Produktfragen
- ✓ Testen der Kobold Produkte

Julia Stelzner 

Ihre persönliche Ansprechpartnerin in Haselbach, Plottendorf, Treben, Fockendorf, Pähna und Serbitz.
Mobil 0174 2488613
E-Mail julia.stelzner@kobold-kundenberater.de



WINKLER
BAUSERVICE
04617 Gerstenberg
Mühlstraße 54
Telefon 0177 / 53 85 520
Fax 03447 / 83 61 61

Pflasterarbeiten
Baulemente
Trockenbau
Hausmeisterdienste
Garten- und
Landschaftsgestaltung

Service rund um's Haus

Stefan Gilge
Sanitärinstallation

- Trockenbau
- Raumausstatter
- Fliesen-, Platten- und Mosaikleger

Neue Siedlung 10
04617 Haselbach



Tel. 034343-55798
Fax 034343-55799
Mobil 01520-8523541

⚡ Licht- und Kraftanlagen ⚡ Elektroheizungen
⚡ SAT-Anlagen ⚡ E-Check Blitzschutz



Elektroinstallationen aller Art
Betrieb der Elektroinnung

Andreas Müller

Altenburger Straße 13 | 04617 Haselbach
Tel. 034343 51603 | Fax 54718 | Funk 0174 9016742
E-Mail: elektro.mueller.haselbach@googlemail.com



TUI BLUE

HOTELS DESIGNED FOR YOU.

Genießen Sie in den TUI BLUE For Two Hotels relaxte Urlaubstage zu zweit: Modernes Design, romantische Rückzugsorte, Wellness zum Entspannen und eine frische, regionale Küche erwarten Sie. Freuen Sie sich auf pure Erholung – nur für Erwachsene.

TUI BLUE FOR TWO



TUI BLUE Rocador
★★★★
Mallorca | Cala d'Or
Doppelzimmer, Halbpension,
z.B. am 07.05.2020 ab Leipzig/Halle
7 Nächte
pro Person ab **€ 626**

TUI BLUE FOR TWO



TUI BLUE Atlantica Nissaki Beach ★★★★★
Korfu | Nissaki
Doppelzimmer, All Inclusive,
z.B. am 05.05.2020 ab Leipzig/Halle
7 Nächte
pro Person ab **€ 679**

TUI Deutschland GmbH · Karl-Wiechert-Allee 23 · 30625 Hannover



REISESERVICE Henkel
Markt 26 · 04626 Schmölln
Tel. 034491 63873 · Fax 034491 63874
www.reiseservice-henkel.de

Partner
sonnenklar

Zukunft mit System



SANITÄR · HEIZUNG
GRASHOFF

Innungsfachbetrieb
04617 Treben/Primmelwitz 4
Tel. 034343 51 931 · 0172 62 72 033
www.heizung-grashoff.de